

Stadtleitbildgruppe „Boule und Aktivpark“

Protokoll vom 2. Treffen der Stadtleitbildgruppe am 23.05.2019

Ort: Gaststätte Alt Bischofsheim, 63477 Maintal Fechenheimer Weg 68

Anwesende Personen: Sade Durmaz, Joachim Bachmann, Frederic Zander, Andreas Rohrbach
Christiane Rohrbach, Thomas Welker, Dieter Paul Heeren
Michael Bornschier, Max Welke (alle IG Boule Bischem)
Andreas und Elke Seip (Mittwochs-Bouler)
Klaus Traxler (Turnerschaft Bischofsheim)
Ehepaar Meyer
Hr. Weiß (Stadtverwaltung Maintal, FD Stadtentwicklung und Umwelt)

Zuerst wurde eine Ortsbesichtigung durchgeführt. Der vorgesehene Standort der Boulefläche am westlichen Ende des Festplatzes (angrenzend ans Vereinsgelände des FSV Bischofsheim) wurde als ideal angesehen.

Für die erste Phase soll der Bau des Boulefeldes plus Strom, Beleuchtung und einem Container angegangen werden. Die Beleuchtung der Boulefläche könnte separat gestaltet werden oder in einem Gesamtkonzept entstehen.

Erste Angebote für die Kosten für den Bau der Boulefläche liegen vor, ebenso für Container.

Die Boulespieler der StLB-Gruppe werden den Bau des Boulodroms mit Eigenleistungen unterstützen.

Bis zum 01. September soll der Projektantrag nebst Kostenplan bei Frau Metzendorf eingereicht werden.

Abflüsse, Wasseranschluss sowie Stromversorgung sind in der Nähe, genauere Angaben sind eventuell noch in Plänen vorhanden. Hr. Weiß wird sich hierzu mit dem Betriebshof in Verbindung setzen.

Auch könnte für die Nutzung der Toiletten durch die IG Boule eine Lösung gefunden werden.

Für Bänke und Tische könnten Sponsoren gefunden werden, welche diese finanzieren könnten. Mit Frau Metzendorf ist zu klären, ob die Freiwilligenagentur, die Stadt Maintal oder die Stadtleitbildgruppe berechtigt ist, Spendenquittungen auszustellen. Falls nicht, werden andere Möglichkeiten in diesem Zusammenhang gesucht. So soll z.B. die Möglichkeit einer Vereinsgründung geprüft werden.

Am Straßenfest wird die IG Boule (am Stand der Keltergemeinschaft Bischofsheim) das Stadtleitbildprojekt ebenfalls vorstellen und – falls möglich – für Spenden werben.

Eine weitere Möglichkeit könnte die Beantragung öffentlicher Mittel über den Landessportbund sein. Hierzu wird Klaus Traxler nachfragen, ob dies auch für Interessengemeinschaften möglich ist.

Für die Eröffnung des Boulodroms wird ein deutsch/-französisches Bürgerfest (mit der Partnerstadt Luisant) ins Auge gefasst. Hierfür sollen Partner gefunden werden (Bürgerstiftung Maintal, Städtepartnerschaftsverein, ...).

Maintal, 26.05.2019 Andreas Rohrbach